

Emil Strauß, Großantiquariat in Bonn.

[Z]41704

Auslieferungslager in Leipzig: Crusiusstraße 4.

Ein Prachtwerk, das nie veralten kann!

Miguel Cervantes de Saavedra's Don Quixote

Neu bearbeitet von Ernst von Wolzogen.

Mit über 400 Textillustrationen

VON

Gustav Doré.

Fünfte Auflage in 2 Bänden in Folio.

In neuem prächtigen Originalband in Feinwand, in vielfarbiger Ausführung, mit Goldschnitt.

Bezugs- bedingungen:	nur bar
	od. gegen 3 Monatsaccept
	1 Exemplar = 20 M.,
	3 Exemplare = 50 M.,
10 „ = 155 M.,	

früherer Ladenpreis
60 Mark
Verkaufspreis nach Belieben!

Bezugs- bedingungen:	Den verehrlichen Firmen,
	welche offene Rechnung bei mir haben, liefere ich auf Bar-Conto IV. Quartal zahlbar Ende Januar 1895.

Der Doré'sche Don Quixote ist bekannt und berühmt in der ganzen civilisierten Welt; Ausgaben desselben existieren in allen Kultursprachen. Doré hat sich den Typus des edlen Ritters von der Mancha so zu eigen gemacht, daß man beide nicht mehr von einander trennen kann. In diesem Werke hat der Künstler die Höhe seines Weltruhmes erstiegen. Das Ergötzen an dem unverwüßlichen Humor des spanischen Dichters, seiner heiteren Phantasie hat die Jahrhunderte hindurch Stand gehalten; sein Don Quixote ist und bleibt ein leuchtender Edelstein der Weltliteratur, der aber in der Fassung, welche ihm der geniale Doré gegeben, seine höchste Wirkung erlangt hat. Doré hat Jahre lang Spanien, das Land voll Sonnenschein, durchzogen, ist in den Spuren des Dichters gewandelt, hat ihn mit dem Stifte nachgedichtet. Darum packen uns aber auch seine Darstellungen so unmittelbar, so echt und überzeugend. Ja! so muß es gewesen sein, wie es Doré darstellt, so hat's der Dichter gemeint, so es erlebt. Das sind die Gestalten aus dem Leben, die Landschaften, die Straßen, Schlösser, Schenken, in denen sich die heiteren Begebenheiten abspielen.

Den Don Quixote zu lesen und wieder zu lesen, ist allemal eine Herzenserquickung, und dabei diese Darstellungen zu sehen, die mit Genialität entworfen und mit der höchsten Meisterschaft der Holzschnitttechnik ausgeführt sind, ein Genuß. Es dürfte in der ganzen Weltliteratur der Fall sich nicht wiederholen, daß in einem Werke zwei ebenbürtige Genies sich begegnen und ein einheitliches Kunstwerk schaffen von ewigem Werte, wie Cervantes und Doré in ihrem Don Quixote.

Die ungewöhnliche Billigkeit des Preises, zu welchem dieses wundervolle Prachtwerk in einer beschränkten Anzahl von Exemplaren hier zum Verkaufe gelangt, macht es fast jedermann möglich, dasselbe als Familienschatz von unvergänglichem Werte zu erwerben.